

Wie ist das nur passiert?

Von youcancallmelink

Kapitel 2: Schicksal?

*Bieb Bieb Bieb

Langsam öffne ich meine Augen und mache mein Handy Wecker aus. Am liebsten würde ich mich umdrehen und wieder ein schlafen. Aber leider musste ich diesen Gedanken gleich wieder los lassen. Aber da ich genau weiß, dass ich von Sai wieder genervt werde. Habe ich auf diesen Tag keine Lust! Doch zum Glück habe ich heute nur 4 Stunden Unterricht und eine halbe Stunde Pause. Auch wenn ich heute Latein habe, ist auch diese Tatsache nicht so furchtbar. Weil wir es in der vorletzten und nicht in der letzten Stunde haben.

Allmählich streife ich mir die Decke von meinem Körper, damit ich mich erst mal richtig strecken kann. Träge und ohne wirkliche Lust auf den Tag, mache ich mich auf den weg in mein Badezimmer. Brauche meine üblichen 10 Minuten, ging in mein Zimmer. Dort zog ich mir wieder die schwarze Hose von gestern über meine Boxer, aber ausnahmsweise ein graues T-Shirt mit V Ausschnitt. Weil meine anderen orangenen weiten T-Shirts alle in der Wäsche sind. Na ja zum Glück ist es ein ziemlich warmer April und eigentlich braucht man keine Jacke. Aber mit einer Jacke fühle ich mich einfach wohler, weshalb weiß ich nicht. So zog ich mir noch eine leichte schwarze Jacke und graue Chucks an.

Auf dem Weg zu Iruka in die Küche, blieb ich vor einem Spiegel der im Flur steht stehen. Ich sehe heute anders aus als sonst. Nicht schlimmer, einfach anders. Aber was soll ich machen, wenn meine restliche Kleidung in der Wäsche sind? Für einen Moment schließe ich meine Augen, seufzte leise und fahre mir mit meiner rechten Hand durch mein noch etwas nasses Haar. Ich spüre es schon, dass man mich heute in die Ecke werfen kann. Ich habe echt keine Lust auf gar nichts und nach der Schule gehe ich einfach schlafen. Ja, dass hört sich gut an.

Endlich bin ich in der Küche angekommen und setzte mich gegenüber von Iruka. Er hat mir einen Kaffee gemacht, denn ich auch sofort in die Hand nehme und einen großen Schluck von trinke. Als ich die Tasse wieder abgestellt habe, sehe ich Iruka an und sagte müde: "Danke für den Kaffee."

"Kein Problem. Du bist heute früh dran, du hast noch 10 Minuten bis du den Weg zum Bus gehen musst. Wie kommt das?", meinte Iruka ein wenig verwundert.

"Hn, keine Ahnung warum. Aber ich freue mich jetzt schon wenn die Schule zu ende ist!",gab ich ehrlich von mir.

"Ah, weil heute Dienstag ist und du wie immer mit Kiba trainieren gehst?", fragte er mich.

"Scheiße stimmt", murmelte ich vor mich hin. "Dass habe ich ja total vergessen!" Mein Blick sank auf die Tasse Kaffee in meiner Hand. Nun nehme ich wieder einen großen Schluck. Ich habe total vergessen, dass ich Dienstags nach der Schule erst mal zu Kiba gehe und Hausaufgaben mache. Um danach mit ihm trainieren zu gehen. Wobei das gar keine so schlechte Idee war, trainieren zu gehen! Beim Training kann ich mir meinen Frust abbauen. Danach kann ich ja immer noch schlafen gehen. So mache ich es! Jetzt trinke ich auch noch den Rest der Tasse leer und sah Iruka an. Ich habe versprochen mich wieder zu bessern, aber bis ich das kann. Werde ich eine Maske tragen, ich hoffe nur das sie echt rüber kommt. Ich lächelte Iruka an und sagte: "Ich Packe meine Tasche fertig und mache mich dann auf den Weg."

Iruka lächelte zurück und antwortete mir: "Ja, mach das."

Bevor ich aufstehe sehe ich mich noch kurz um, wo Iruka meine Bento Box hingestellt hat. Nach wenigen Sekunden habe ich sie gefunden, sie liegt auf der Küchenzeile. Ich laufe direkt auf sie zu nehme sie und hole mir noch eine große Wasserflasche. Auf dem Weg zu meiner Schultasche fällt mir ein, dass ich noch meine Sporttasche Packen muss. Zuerst gehe ich zu meiner Schultasche und packe dort die Bento Box ein. Dann gehe ich noch in mein Zimmer um dort meine Sporttasche zupacken und sogar meine üblichen Sportsachen waren in der Wäsche. Wie ätzend! Die große Wasserflasche kam auch noch in die Tasche. So jetzt bin ich fertig, ich muss mich nur noch verabschieden. Ich zog mir die Taschen an und machte mich auf den Weg. Ich blieb am Türrahmen der Küche stehen und lehnte mich daran ab.

"So, Ich mache mich mal auf den Weg. Du weißt bescheid ich komme zwischen 18 und 19 Uhr", erinnerte ich ihn.

Er lächelte mich an und sagte: "Also so wie immer."

Auch auf meine Lippen kam jetzt ein lächeln und ich sagte ihm: "Genau, also brauchst du mit dem Essen nicht auf mich zu warten."

"Ich habs verstanden und jetzt mach dich auf den Weg", Iruka winkte noch zum abschied und ich machte mich auf den Weg zur Bushaltestelle.

Ich stelle mich an die Bushaltestelle und will gerade mein Handy rausholen. Als mir auffällt, dass ich es zu Hause vergessen habe. Ich schlage mir meiner flachen Hand auf die Stirn, sodass es einen relativ lauten knall gab. "Ich Idiot, gibt es eigentlich jemand dümmeren als mich? Ich glaube das geht gar nicht! Das wäre ja das achte Weltwunder! Oh Gott bin ich blöd, ich glaube es nicht und dabei hatte ich ja nicht mal stress! Also wie konnte mir das nur passieren?", regte ich mich auf.

Auf einmal lag eine Hand auf meiner Schulter und sofort drehte ich mich erschrocken

um. "Was ist los? Worüber regst du dich den so auf?", Kiba sah mich besorgt an.

Ich fing an zu lächeln und antwortete ihm: "Nichts besonderes, ich habe etwas vergessen und ich habe nur über reagiert. Du kennst ich ja!" Verlegen kratzte ich mich am Nacken.

Kiba sah mich skeptisch an und fragte mich: "Aha und was hast du jetzt vergessen?"

Nun nehme ich meine Hand von meinem Nacken und Kiba seine von meiner Schulter. Breit aber etwas verlegen am grinsen antworte ich ihm: "Hehe du wirst lachen", er sah mich ernst an und hob skeptisch eine Augenbraue "Nur mein Handy, ist aber nicht so wild. Nach der Schule sind wir doch sowie so die ganze Zeit zusammen und wenn mir was passiert hast du ja immer noch dein Handy. Stimmts?"

Kiba fing auch breit zu grinsen an: "Stimmt genau mein Freund! Also ich wollte dich sowie so etwas dazu fragen."

Nun fing ich an Kiba skeptisch an zu sehen und frage ihn: "Und was wäre das?"

Der fing an zulachen warf seinen Arm um mich und meinte: "Mal doch nicht gleich den Teufel an die Wand! Ich wollte dich nur fragen ob du nach der Schule Lust hast, zu Ichiraku Ramen essen zu gehen."

Meine Augen fingen an zu funkeln, dass nahm Kiba gleich als ja und setzte noch einen oben drauf: "Ich lade dich auch ein!"

Mit diesen Worten dachte ich dieser Tag könnte nicht besser werden und aus Dankbarkeit umarmte ich meinen besten Freund. Er wusste wirklich wie man mich aufheitern konnte! Doch kam ein schlechtes Gewissen, was meinte ich sollte mich nicht so gut behandeln lassen. Da ich es nicht verdiene. Kiba bemerkte meinen Gedanken und sagte bestimmerich: "Du hast schon zugesagt, also lässt du dich jetzt auch gefälligt von mir einladen! Ich akzeptiere kein nein!" Doch lies er mich los und fing an zu grinsen. Sofort war das schlechte Gewissen weg und ich freute mich noch mehr. Und schon kam der Bus.

-x-X-x-

*Kling Kling Kling

"Ey Kiba jetzt haben wir Sport, oder?", fragte ich Kiba und packte meine Sachen ein.

"Yeah, wir spielen heute Hockey", sagte Kiba und stellte schon seinen Stuhl hoch.

Da fragte ich ihn: "Du alter, warum stellst du den Stuhl hoch? Das war die erste Stunde"

Er sah mich an als hätte er den Sinn meiner Worte nicht verstanden. Bis ihm nach ein paar Sekunden, dann ein Licht auf gegangen ist und dann sagte er: "Ach scheiß drauf, schnell ab zu Sport!"

Wir machten uns gerade auf den Weg und standen gerade am Türrahmen als mein Chemielehrer meinte: "Naruto bleib mal bitte hier, ich würde gerne mit dir über dein Benehmen in meinem Unterricht reden."

Ruckartig blieb ich stehen, sah Kiba an und überlegte was ich den so gemacht habe. Da viel mir aber nichts besonderes ein. "Kiba geh vor und warte bitte am Eingang der Sporthalle auf mich. Ich komme gleich nach!" Kiba nickte und ging los. Ich machte mich auf den Weg zum Lehrerpult. Ich fragte: "So was habe ich den ausgefressen?"

"Mir gefällt es nicht, dass du dich nicht mehr für den Unterricht interessierst. Früher hat es dir Spaß gemacht und du hast super mit gemacht. Aber jetzt, warum ist das so? Unterrichte ich zu langweilig oder was ist dein Problem?" Er richtet sich etwas auf seinem Stuhl und sah mir direkt in die Augen.

Ich wich seinem Blick aus, sah zu Boden und antwortete ihm: "Es hat nichts mit ihnen oder ihrem Unterricht zu tun! Glauben sie..."

*Kling Kling Kling

"Verdammt! Es tut mir leid ich muss los sonst komme ich nicht mehr in die Sporthalle!", schrie ich wehrend ich aus der Klasse lief und so schnell ich konnte die Treppen runter lief. Um genau rechtzeitig, als meine Lehrerin die Türe zur Sporthalle öffnete an zu kommen.

Wir gingen gerade in die Jungen Umkleide rein, also dackelte ich total außer Atem hinter her. Ich konnte Sasukes verwirrten Blick spüren, denn ich gekonnt ignorierte und so direkt zu Kiba ging. Dieser stand gerade bei Neji und diskutierte heftig mit ihm. Als Neji Kiba gerade schlagen wollte, warf ich mich vor Kiba um ihn zu beschützen und bekam so den ganzen Schlag ab. So flog ich gegen die Wand. Plötzlich wurde es ganz ruhig und alle sahen geschockt zu mir. Selbst Neji war total baff wie schnell ich mich vor Kiba schmeißen konnte. Kiba sah mich sprachlos an, bückte sich zu mir runter und wischte mir leicht das Blut aus meinem Gesicht weg. Schnell warf er seinen Kopf zur Seite und sah über seiner Schulter direkt in Nejis Gesicht. "Siehst du was du angerichtet hast? Und das nur, weil du wütend auf mich bist! Das wirst du noch büßen meinem besten Freund geschlagen zu haben!", sagte Kiba voller Wut und sprang auf holte zum Schlag aus aber ich sagte: "Kiba lass es sein, es war ja schließlich meine Entscheidung diesen Schlag zu kassieren und ich würde es auch wieder tun! Aber bitte lasst es jetzt sein, ok? Ich will nicht, dass sich hier jemand verletzt! Verstanden?" Kiba nickte, ich merkte zwar. Dass er immer noch vor Wut brodelte aber er lies die Faust fallen und bückte sich wieder neben mich. Neji war anscheinend wie der rest der Jungs geschockt von meiner `Reife`, nickte auch und zog sich dann um. Ich konnte noch von Neji ein leises: "Es tut mir leid, dass wollte ich nicht", hören.

"Geht es dir gut? Kannst du aufstehen?", fragte Kiba mich besorgt. Ich fing an zu grinsen und leicht zu lachen an. Nun dachte Kiba sicher, dass ich sie nicht mehr alle habe. Aber ich merkte, dass es ihn sehr mit nahm mich so zu sehen.

"Klar kann ich aufstehen! Ich bin doch der einzig wahre Naruto!", sagte ich und sprang

so gleich auf und machte mich auf den Weg, mich auf die Bank zu setzen. Ich spürte wie mich alle komisch an sahen, aber da ich daran gewöhnt bin, ignorierte ich diese Blicke gekonnt.

Ich zog mir mein T-Shirt aus, als sich eine kalte Hand auf meine Schulter legte und ich so gleich Gänsehaut bekam. Ich kannte nur eine Person mit solch kalten Händen und sofort knotete sich mein Magen zusammen. Langsam und leicht in der Hoffnung schwelgend, dass es nicht die Person ist die ich erwartete drehte ich mich um. Aber leider hatte ich mit meiner Vermutung recht behalten und fragte so kalt ich konnte: "Was willst du?"

Sasuke sah mich undefinierbar an und stellte mir eine gegen Frage: "Was hast du dir dabei gedacht, dazwischen zu gehen?"

Mein Blick wurde wütender und sauer antwortete ich: "Was geht dich das an? Lass mich in Ruhe, ich habe keine Lust mit dir über mein Verhalten zu reden!"

Sasukes Blick schweifte wehren ich redete von meinen Augen zu meinen Lippen und als ich fertig war wieder zu meinen Augen. Seine Tiefschwarzen Augen bohrten sich in meine Azurblauen Augen und schließlich sagte er: "Naruto ich bitte dich, rede doch mit mir wir sind doch Freunde!"

Diese Worte haben einen wunden Punkt getroffen, ich drehte mich kurz um und fühlte wie sich meine Augen mit Tränen füllten. So griff ich schnell nach meinem Sport T-shirt ging an Sasuke vorbei, zog es mir über und sagte wehrend dessen: "Ja Sasuke, dass dachte ich auch!"

Mit diesen Worten verließ ich die Umkleide und ging auf das Jungenklo. Um mir das Blut aus dem Gesicht zu waschen und ab zu warten bis mein Auge nicht mehr feucht sind. Die Mädchen mussten mich so ja nicht sehen, es hat mir gereicht, dass die Jungs mich so gesehen haben.

Als ich in die Halle kam, waren alle mit dem Aufwärmen fertig. Alle saßen wieder im Kreis und wählten 2 Teams für das Hockey Spiel. Seelen ruhig setzte ich mich neben Kiba, es wählten Shikamaru und Shino. Ich kam in Shikamarus Team und Kiba kam in Shinos Team.

-x-X-x-

Mein Team gewann mit 5 Toren Vorsprung und natürlich wurde Sasuke gefeiert, weil er das letzte Tor geschossen hatte. Wobei ich insgesamt mehr Tore geschossen hatte aber ist ja jetzt auch egal. Wen interessiert es schon? Niemanden wie man sieht, alle Fangirls schmissen sich benahe schon auf ihn drauf. Er hatte nur Glück, dass Sakura-chan ihm alle lästigen Weiber vom Leib hielt. Ich weiß nicht warum, aber es tut mir weh die beiden so glücklich vereint zu sehen! Sie wirken so glücklich! So als könnte sie niemand aufhalten, wenn sie zusammen sind. Warum, aber bricht es mir fast das Herz? Ich verstehe es wirklich nicht, ich freue mich ja für die beiden! Eifersüchtig bin ich auch nicht, Sakura-chan habe ich ja schon lange hinter mir gelassen. Aber WARUM verletzt es mich so sehr?

Ich seufzte kurz und fuhr mir mit meiner Hand durch mein leicht verschwitztes Haar. Ich werde aber nicht duschen, ich warte auf das Training mit Kiba. Da kann ich Duschen, aber hier ist Sai und dieser Gefahr vergewaltigt zu werden wollte ich mich nicht aussetzen!

Endlich war ich vor der Umkleide und ging rein. So gut wie alle Jungs waren unter der Dusche. Ich zog mich schnell um, sodass ich noch fertig wurde bevor Sai aus der Dusche kam. Ich benutzte etwas Deo, damit ich nicht so schlimm nach Schweiß rieche.

Ich hatte alle Sachen fertig gepackt und wartete nur noch auf Kiba. Es war wohl ein Fehler vor der Tür zu warten, denn plötzlich stand Sai vor mir und sagte: "Weißt du Naruto, es fällt mir schwer dir zu wieder stehen. Wenn du so süß angezogen bist, da würde ich dich am liebsten auf fressen."

Ich gab Sai nur einen genervten Blick und meinte: "Ich habe das nur angezogen, weil meine restlichen Klamotten in der Wäsche sind. Wenn du es genauer wissen willst, habe ich das nur gezwungenermaßen an."

Auf einmal fing Sai an zu grinsen und sagte freundlich: "Das steht dir sehr gut, lass ruhig die Jacke offen." Mit diesen Worten lies er mich alleine und irgendwie schmeichelten mir seine Worte.

Endlich kam Kiba aus der Umkleide und wir gingen zusammen zu unserer Tischtennisplatte. Ich hatte mich entschieden, dass was Sai mir gesagt hatte für mich zu behalten. Aber seinen Tipp zu beherzigen und die Jacke offen zu lassen.

Wir setzten uns auf die Platte und da es so warm war zog ich die Jacke komplett aus und Kiba folgte meinem Beispiel. Kiba schaute mich für ein paar Sekunden genau an bis er meinte: "Alter, das musst du öfter tragen. Das steht dir, damit siehst du reifer aus! So lernst du bestimmt auch mal ein nettes Mädels oder einen netten Typen kennen." Ich konnte spüren, dass ich leicht rot geworden bin. Ich kann nicht gut mit Komplimenten umgehen, dass weiß Kiba auch und fängt an mich aus zu lachen und meinte aus Spaß: "Du brauchst nicht rot werden, ich mache dich nicht an. Ich habe nur das ausgesprochen was ich gedacht habe!" Verlegen sah ich zu Boden.

*Kling Kling Kling

"Wow, die Pause fängt jetzt erst an? Dann wurden wir heute ja pünktlich raus gelassen. Ist auch mal was neues...", sagte Kiba ganz erstaunt.

Ich wandte meinen Blick zu meiner Tasche und kramte meine Bento Box raus. "Jipp finde ich auch gut so! Noch länger hätte ich es wahrscheinlich nicht mehr ausgehalten!" Genervt sah ich mein Essen an. Ein leiser seutzer entwich mir und ich fing an zu essen.

Vom Augenwinkel aus sah ich zu Kiba, sein Blickt was stur gerade aus gerichtet. Ich wollte ihn fragen ob etwas nicht stimmt, doch er kam mir zuvor: "Du Naruto?", fing er langsam an. "Mhm", gab ich von mir weil ich ein Reisbällchen im Mund hatte. Kiba fuhr

fort: "Wenn du nicht willst, musst du es mir nicht sagen. Aber was wollte Sasuke von dir?"

Bei diesen Worten verknotete sich sofort wieder mein Magen und ich verschluckte mich fast. Aber ich werde Kiba die Wahrheit sagen, ich meine was bringt es mir zu lügen? Rein gar nichts! Entschlossen fing ich an zu reden: "Er hatte mich gefragt, was dass sollte. Also, dass wo ich dich beschützt habe und ich meinte nur, dass ich keine lust hätte mit ihm über mein Verhalten zu reden. Er konterte, damit das wir doch Freunde seien..."

"Und du meintest: Das dachte ich auch", unterbrach Kiba mich. " Was hast du damit gemeint? Und warum hast du mich beschützt, dass würde ich auch gerne wissen."

Ich fing breit an zu grinsen und sagte ihm ehrlich ins Gesicht: "Ich wollte nicht, dass dir was passiert. Deswegen habe ich diese Faust liebend gerne für dich in Kauf genommen!"

Total verwirrt sah er mich an, er fing sich aber schnell wieder ein und fragte: "Und was ist das mit Sasuke?"

Ich wisch Kibas Augenkontakt aus und sah wieder zu Boden. Leise sagte ich: "Dass werde ich dir erklären wenn ich soweit bin."

"Klar mann kein problem!", sagte Kiba und ich wusste genau, dass seine Worte ehrlich waren.

-x-X-x-

"Please, can you repeat the question?", sagte die Lehrerin genervt. Leise vor mich hin schlafend merke ich nicht dass die Lehrerin auf mich zu kommt. Sie bleibt ruhig neben mir stehen. Bis sie auf einmal mit der flachen Hand auf den Tisch haut und mit mir anfängt zu reden: "Naruto, Have I wake you up?" Verschlafen sah ich sie an und um mich herum hörte ich nur Gelächter. "Oh I´m sorry, I did not mean to wake you. But when you're awake. Then yes you can also read the book aloud and solve the same task 5." Nun wurde das Gelächter lauter. "And the rest of the class is now gently! Otherwise it gives extra homework! Got?" Alle sangen im Chor: "Yes miss Kurenai."

Immer noch verschlafen sah ich in mein Buch und fing an zu lesen: "Find and tick the correct sentercens: When you look for information on the internet or book, ...
-use only one good source. Das ist..."

"In english please!", sagte die Lehrerin .

"Oh schei..., I´m sorry. Oh shit!", seufzte ich und machte weiter wo ich aufgehört hatte: "It´s wrong. -use more than one source it right. -use at..."

*Kling Kling Kling

"So you can now pack up and task 5 to 8 are homework. Nice day yet." Die ganze

Klasse packte schnell alles zusammen und rannten schon fast aus der Klasse mit einem Jubelschrei. Nur Kiba und ich gingen gechillt aus dem Klassenraum, wir haben es ja nicht eilig.

-x-X-x-

Schon den ganzen Weg zu Ichiraku bekam ich von den Mädchen und auch ein paar Jungs, komische Blicke zu geworfen. Aber es waren nicht die üblichen genervten und aggressiven Blicke. Nein, es sind schon fast unbekannte Blicke für mich. So als würden sie mich in Gedanken ausziehen, so als wäre ich etwas tolles. Diese Blicke waren so intensiv, dass sie viel schwerer zu ignorieren sind als diese verhassten Blicke. Selbst Kiba scheint es interessant zu finden, dass ich so angesehen werde. Aber ein Blick verfolgte uns schon seit wir am Bahnhof standen, doch leider kann ich nicht ausmachen wem dieser Blick gehört. Ist auch egal, Kiba und ich haben gleich sowie so Ichirakus Laden erreicht. Falls diese Person uns bis dahin immer noch folgt werden wir sie schon ausmachen können.

"Du, Naruto...?", ich sah fragend zu Kiba, er fuhr fort: "Ok , du hast nichts im Gesicht." Ich sah ihn böse an und er fing an zu lachen. Ich sah beleidigt zur Seite. "War doch nur spaß, aber warum gucken dich alle so an?"

Ich sah wieder zu Kiba, dass war eine gute Frage. Nur weiß ich es genauso wenig wie er. Wir standen zusammen vor Ichirakus Laden, Kiba ging vor und als ich nach kam begrüßte uns der alte Mann: "Oh hallo Kiba und Naruto, ich habe euch schon lange nicht mehr zusammen hier gesehen. Das übliche?"

"Hallo alter Mann, dass übliche klingt klasse nicht Kiba?" ich sah Kiba breit grinsend an und dieser meinte ebenfalls grinsend: "Ja, dass klingt super! Wir setzten uns schon, ok?"

"Klar Jungs essen kommt gleich!", sagte der Mann freundlich und lächelte uns an.

Wir setzten uns an unseren Stammplatz, nämlich in einer Ecke wo man die perfekte Sicht über den ganzen Laden hatte. Wir saßen uns gegenüber und Kiba sah mir direkt in die Augen und sagte: "So was ist jetzt mit dir los? Weshalb gucken dich alle an?"

Verlegen kratzte ich mir am hinter Kopf und sagte ihm ehrlich ins Gesicht: "Ich habe keine Ahnung aber in der Pause war es doch genauso, oder irre ich mich da?"

Kiba sah mich nachdenklich an, bis er schließlich wieder sprach: "Jetzt wo du es sagst, du hast recht es läuft schon den ganzen Tag so ab." In diesem Moment brachte uns Ayame, sie Kellnerin mit einem freundlichen lächeln unser Essen und sagte: "Lasst es euch schmecken und Naruto du siehst heute gut aus. Sowas kannst du ruhig öfter tragen." Kiba und ich sahen sie verwirrt an.

Etwas verdattert brachte ich noch ein: "D-danke..." von mir, bevor sie uns wieder alleine lies.

Sofort inspitierte Kiba mich bis er sich mit der flachen Hand auf die Stirn schlug und

meinte: "Deine Kleidung!" Ich sah Kiba verwirrt an, dieser zog an meinem T-Shirt und fuhr fort: "Alter es liegt nur an deiner Kleidung, dass du heute so begaffst wirst!"

Nun fiel mir auch der Groschen und ich sah an mir runter. Ich hatte ja heute nicht meine normale Kleidung an, sondern `Körper betonteren` Sachen an. "Oh, dass kann natürlich sein", sagte ich nur. Da das Rätsel nun gelöst war fingen wir an zu essen.

"Sollen wir hier schnell Hausaufgaben machen? Das würde schneller gehen als jetzt extra zu mir zu fahren, nur um später noch mal hier in die Nähe zu fahren." unterbrach Kiba die Stille.

"Ja klar warum nicht? Lass uns anfangen." Sagte ich in der Überzeugung schnell fertig zu werden, damit wir schnell trainieren gehen konnten. "Ähm wir haben von heute nur Englisch und Latein auf und von gestern nur Mathe und Deutsch auf, stimmst?"

Kiba überlegte kurz stopfte sich etwas Ramen in den Mund und sagte schließlich: "Ja, aber mach du die Hausaufgaben von heute und ich die von gestern. Wenn wir fertig sind tauschen wir und schreiben ab. Dann sind wir schneller fertig wie wärs?"

"Okey, klingt gut!" sagte ich ehrlich und stopfte mir auch wieder Ramen in den Mund.

-x-X-x-

"So fertig!" meinte ich und ließ mich auf den Stuhl etwas erleichtert sinken. Kurz darauf rappelte ich mich wieder auf und packte meine Sachen genauso wie Kiba ein. Wir bezahlten an der Kasse und gingen aus dem Laden. Auf dem Weg zum Fitnessstudio sahen mich wieder Weiber an aber trauten sich nicht mich an zu sprechen und statt dessen tuchelten sie. So neigte ich mich etwas zu Kiba und sagte ihm: "Jetzt weiß ich so ungefähr was Sasuke jeden Tag durch machen muss. Wobei ich, dass nicht so schlimm finde. Aber würden sie sich wenigstens trauen mich an zu sprechen und nicht nur zu tucheln."

Kiba sah sich um und sagte dann: "Gefällt dir denn eine die dich an sieht?" Nun sah ich mich auch um aber mir viel keine besondere auf. Da meinte ich zu Kiba: "Nicht wirklich die sehen mir alle ein bisschen zu... Du weißt schon..." Kiba nickte und sah sich weiter um. Doch ich bezweifle stark, dass er hier eine findet die mir gefällt. Hier tragen alle zu kurze Klamotten sind stark überschminkt und sehen total künstlich aus. Etwas was mir gar nicht gefällt und mir persönlich unsympathisch rüber kommt. Kiba scheint sich mit irgend jemanden aus zu tauschen aber ich konnte seinen Blick nicht folgen.

Plötzlich wurde ich von Kiba geschubst und knallte gegen irgend jemanden zusammen. Wir beide vielen hin, gerade als ich mich aufsetzte und mich entschuldigen wollte schlug ich die Augen auf. Ich sah in ein wunderschönes Gesicht eines Mädchen, dass Atem beraubende grau-blaue Augen hatte und langes braunes, im Pferdeschwanz gebundenes Haar. Ich konnte meinen Blick nicht mehr von ihren unbeschreiblichen Augen lassen, sie hatten mir wirklich die Sprache verschlagen! Ich war wie in Trance bis mir Kiba einen harten Nackenklatscher gab und mich so aufwegte. Ich schüttelte leicht meinen Kopf, stand auf und half ihr hoch. Noch bevor ich mich entschuldigen konnte neigte sie sich nach vorne und sagte stotternd mit

einer zarten lieblichen Stimme: "E-es tut m-mir wirklich sehr s-sehr leid! Das w-wollte ich nicht, ich wurde geschubst! Es tut mir wirklich leid. Ich..." Ich unterbrach sie in dem ich eine Hand auf ihre Schulter legte, sie so gerade richtete und sie ehrlich an lächelte. Sie sah mich ein wenig geschockt und verwirrt an, sie schien damit zu rechnen von mir angebrüllt zu werden oder so.

"Es ist nicht nur deine Schuld gewesen dieser Idiot hat mich auch geschubst" ich deutete mit meinem Daumen, hinter mir zu Kiba. Dieser sah mich beleidigt an, weil ich ihn vor den hübschen Mädchen Idiot genannt habe. "Also du brauchst dir keine vorwürfe machen, ach ja ich heiße Naruto Uzumaki und wie heißt du?" Ich hielt ihr die Hand hin.

Sie sah mich schüchtern an und erst jetzt viel mir auf, dass ihre Wangen rosa geworden sind. Ich sah ihr direkt in die Augen und sie hob langsam ihre Hand. Als ihre Freundin jeweils eine Hand auf ihre Schulter legte ihr etwas ins Ohr flüsterte, was ich nicht verstand. Wurden ihre Wangen rot und nun sah die Freundin leicht zu der Schulter zu mir rüber. Endlich berührten unsere Hände sich und wir Schüttelten sie. Sie sagte leise: "Ich heiße Nozomi, Tenshi Yumehara..."

Da sagte Ihre Freundin: "Sie heißt Nozomi Tenshi Yumehara. Ich wiederhole es nur, weil nicht mal ich ihre Worte richtig verstanden habe." Nozomi wurde noch etwas röter und lies meine Hand ruckartig los.

Nun mischte sich Kiba ein: "So, damit wir Freunde nicht ganz außen vor stehe. Mein Name ist Kiba und wie heißt ihr?"

Die Mädchen mussten Lachen, dass Mädchen hinter Nozomi lies sie los und stellte sich vor Kiba. Sie hatte blonde lange Haare, war nur knapp kleiner als Kiba und hatte blaue Augen. Sie sah Kiba böse an, haute ihm leicht gegen den Oberarm und meinte: "Ich bins doch, Ino! Willst du mich verarschen als ob du mich nicht wieder erkannt hast."

Kiba wurde nun auch etwas rot nahm Ino in den Arm und meinte: "Es tut mir leid, ich habe dich lange nicht mehr gesehen und außerdem bist du sogar noch hübscher geworden!" Rutsch nicht auf deiner eigenen Schleimspur aus! Aber er hatte er recht Ino hat sich verändert ich habe sie auch nicht wirklich erkannt. Ok ich war aber auch mit ihrer Freundin Nozomi beschäftigt.

Nun macht sich auch die letzte Freundin bemerkbar. Sie hat mittellange schwarze Haare und auch schwarze Augen. Mit ihrem auch sehr hellen Hautton erinnerte sie mich an jemanden aber ich kam gerade nicht darauf. Sie lehnt immer noch gegen die Mauer, sieht ein wenig genervt zu uns und meinte dann: "Ich heiße Kuraiko."

Ich sah zu Nozomi und sagte ihr offen: "Nozomi, ich lade dich am Freitag als Entschädigung in ein Restaurant deiner Wahl ein. Was hältst du davon?"

Sie sah ein wenig geschockt zu mir und war wieder rot ihm Gesicht. Sie fing an zu stottern: "Dass m-musst d-du nicht m-machen! Es war ja sch-schließlich auch meine Schuld!"

Ich musste Anfangen zu Lächeln, ich tat es unbewusst und sagte freundlich: "Komm wir treffen uns am Freitag um 18:00 Uhr hier? Dann gehen wir irgendwo essen, wie wärs?"

Sie sah verlegen zur Seite. Ich wusste, dass sie gerade ablehnen wollte. Auf einmal kam Ino auf sie zu und flüsterte ihr wieder etwas zu. Nozomi sah mich schüchtern an und sagte: "Ok, Freitag 18:00 Uhr hier aber wenn du mich nur verarschst..." Sie brach kurz ab, ich wollte gerade was dazu sagen aber sie fuhr fort: "Dann lass es bitte ganz sein, ohne mir falsche Hoffnungen zumachen!" Sagte sie mit einer festen Stimme.

Ich legte meine Hände auf ihre Schultern und sah ihr in die Augen. Dort hatten sich bei ihr schon Tränen gebildet, es scheint so als wurde sie auch oft enttäuscht. Wieder fing ich unbewusst an zu lächeln und mein Griff wurde fester: "Ich werde dich nicht enttäuschen und wir werden uns hier am Freitag treffen. Dass verspreche ich dir und ich halte immer meine Versprechen."

Nun kam auch Kiba legte eine Hand auf meine Schulter und sagte: "Das stimmt! Dieser Typ hier hat noch nie ein versprechen gebrochen. Egal wie idiotisch es auch war! versprechen sind ihm heilig." Er ging wieder was zurück.

"Ok wir sehen uns, ich vertraue dir!", sagte Nozomi und ging zu Kuraiko. Ino verabschiedete sich von uns und ging auch zu ihren Freundinnen.

Kiba und ich machten uns wieder auf den Weg und wir konnten noch von Inos gekreische hören: "Tenshi! Du hast es endlich geschafft, war es so schwer?!"

Ich sah Kiba verwirrt an und fragte: "Was meint sie mit endlich?" Kiba drehte sich leicht um, sah die Mädchen noch mal an und zuckte mit den Schultern. "Kiba, warum hast du mich überhaupt geschubst? Was sollte das? Mein hintern tut vom Aufprall immer noch weh!"

Kiba fing an breit zu grinsen und fängt an zu reden: "Meinst du es war Zufall, dass ihr zusammen geknallt seit?" Ich sah ihn total verpeilt an, was meinte er damit? Kiba schüttelte mit dem Kopf, seufzte leise und fuhr fort: "Ich und Ino haben uns vom weitem schon mit Blicken unterhalten, wie wir euch am zusammen unterhalten lassen könnten. Ich habe da aber nur mit gemacht, weil sie dich die ganze Zeit so schüchtern angesehen hat und sie eigentlich dein Typ ist. Sonst hätte ich, dass nie getan und das weißt du auch."

Ich sah Kiba erst etwas böse an aber als mir wieder einfiel, dass ich dank ihm mal wieder ein Date habe. Fing ich wieder glücklich an zu lächeln. "Danke Kiba, dass meine ich ernst! Ich freue mich schon total auf Freitag."

Wir kamen endlich an dem Fitnessstudio an und wir gingen gleich rein und fingen nach dem umziehen gleich mit dem Training an.

-x-X-x-

Kiba und ich saßen auf einer Bank vor dem Fitnessstudio. Wir sind beide frisch

geduscht, genießen die frische Luft und reden etwas.

"Hey, lass uns nach Hause gehen. Wir haben Morgen Schule und dass wird anstrengend." sagte ich und stand langsam von der Bank auf. Kiba stand auch auf und zusammen machten wir uns auf den Weg zu Bushaltestelle. Gemeinsam fahren wir nach Hause und gingen auch noch ein Stück gemeinsam. Als sich unsere Wege trennten gaben wir uns unseren üblichen Handschlag und gingen weiter.

Zuhause angekommen begrüßte ich Iruka, packte meine Tasche um und brachte meine schmutz Wäsche in den Wäschekorb. Ich legte mich mit einer Boxer ins Bett. Ob es schicksal war Nozomi kennen zu lernen? Und schlief mit den Gedanken bei Nozomi ein.